

Der Versöhnungsbund lädt ein: Budapest mit offenen Augen – 25-26 April 2026

Eine Stadt mit offenen Augen sehen: Wir begegnen dem Budapest der Gegenwart und der Vergangenheit und schauen auf die Menschen, ihren Einsatz für Menschlichkeit, ihre Widerständigkeit, aber auch auf Probleme und Herausforderungen heute – eine Woche nach den Parlamentswahlen 2026 Mitte April.

In Budapest findet man zahlreiche Spuren der Geschichte: Ausgrabungen aus der Römerzeit in Aquincum und Óbuda (Alt-Buda), aus der Zeit der Könige und der Christianisierung, Bauwerke der 150jährigen türkischen Besatzung (Grabkapelle, Bäder) oder aus der Habsburgerzeit und der Doppel-Monarchie. Österreich und Ungarn sind auf vielfältige Weise miteinander verbunden: durch eine Periode der gemeinsamen Geschichte, durch die Donau, oder durch die freundliche Aufnahme von etwa 200.000 Flüchtlingen 1956 und Vieles mehr.

Ihr werdet während zwei Tagen einige Mosaiksteine der ungarischen Hauptstadt kennenlernen. Wohin ich euch führe, wird nicht nur schön sein, sondern auch Themen zur kritischen Auseinandersetzung geben. In Budapest unterwegs kommt man kaum aus dem Staunen heraus:

- Von schön renovierten Gebäuden;
- Von den vielen Lokalen, hinter deren Fassade in den Hinterhöfen oft bröckelnde Mauer, armselige, teilweise unbewohnbare Wohnungen stecken;
- Von der (inflationären) Anzahl an Denkmälern, an denen die Interpretation der Geschichte aus Sicht der aktuellen Regierung abzulesen ist. Die meisten dieser Denkmäler sind in den letzten 15 Jahren entstanden. Einige regierungsnahe Bildhauer mussten eine goldene Nase damit verdient haben...
- Von den überhöhten Preisen;
- Von der unglaublichen Masse an Touristen (ähnlich, wie in anderen europäischen Großstädten);
- Von der vollkommenen Abwesenheit der Bettler;

Wir werden mit dem Zug hin- und retour fahren, und im Hotel Orion zwischen Burg und Donau übernachten. Das detaillierte Programm kann ich euch erst im Dezember schicken. Hier nur ein kurzer Überblick:

Samstag, 24. April 2026

Orte	Themen
Döbrentei tér/Elisabeth Brücke	Burg, Gellért-Berg, Donau, Brückengeschichte, Sissy-Denkmal
Margaretenbrücke	Brücke, Insel, Panorama
Jászai Mari tér	Denkmal Imre Nagy (1956)
Kossuth tér	Parlament, Denkmäler: Lajos Kossuth, Gyula Andrássy
Szabadság tér	US-Botschaft, Denkmäler: Bush, Reagan, Sowjetdenkmal
Donauufer/Kettenbrücke	Gedenkstätte Schuhe am Donauufer
Roosevelt tér	Akademie der Wissenschaften, Grasham Palais, Kettenbrücke
Große Markthalle	Mittagspause (individuell)
Freiheitsbrücke	Brückengeschichte, Corvinus Universität
Heldenplatz	Millenniumsdenkmal, Kunsthalle, Akademie der Bildenden Künste
Musikakademie	Führung durch das Jugendstil Gebäude
Restaurant Khéli	Abendessen

Sonntag, 25. April 2026

Programm/Orte	Themen
Memento Park	Statuenpark mit Denkmälern aus der kommunistischen Zeit
	Mittagessen
Nagymező utca	Privatmuseum Robert Capa im Jugendstil Gebäude
Vörösmarty tér	Vörösmarty Denkmal, Jugendstil Warenhaus, Café Gerbeaud
Ferenciek tere	Párisi udvar